

Kleiderordnung bei Vorstellungsgespräch

Beitrag von „Piksieben“ vom 14. Juni 2011 21:57

Zitat von Seiteneinsteiger?

Die Tatsache, dass man einen Job sucht ist kein Vorwand für legeres Auftreten. Die Tatsache, dass man kein Geld hat aber ein Grund für den Nichtkauf feiner Gewänder 😊. Ebensowenig hat jedoch die Tatsache, dass man mit einer fünften und einer elften Klasse unterschiedlich umgeht etwas mit der Kleidung zu tun. Dass du einen Lehrer nicht einstellen würdest, weil er aus Prinzip keine Jackets trägt finde ich bedenklich. Was ist dann mit Lehrern die aus Prinzip keine Lederschuhe tragen, sich aus Prinzip vegan ernähren, aus Prinzip Leute nicht mögen, die solch einen Wert auf Äußerlichkeiten legen, aus Prinzip ungläubig sind, aus Prinzip humorvoll sind...

Prinzipienreiter sind mir aus Prinzip zuwider.

Ich wiederhole nochmals: Gerade als Lehrer musst du dich auf unterschiedliche Menschen und Situationen einstellen können. Und wenn einem das schon bei der Kleidung so schwer fällt ... und man dann auch noch gleich beleidigt ist ... naja.